

Narrative Formen_VTP

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Dramaturgie > Level 2 (2./3./4. Semester) > Wahl
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Dramaturgie > Level 3 (5./6. Semester) > Wahl
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Regie > Level 2 (2./3./4. Semester) > Wahl
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Regie > Level 3 (5./6. Semester) > Wahl
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Schauspiel > Level 2 (2./3./4. Semester) > Wahl
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Schauspiel > Level 3 (5./6. Semester) > Wahl
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Theaterpädagogik > Level 2 (2./3./4. Semester) > Level 2

Nummer und Typ BTH-VTP-L-50800.17F.001 / Moduldurchführung

Modul Narrative Formen_VTP

Veranstalter Departement Darstellende Künste und Film

Leitung Markus Gerber (MaGer), NN

Anzahl Teilnehmende 1 - 20

ECTS 4 Credits

Lehrform Workshop, Seminar

Zielgruppen L2 VTP

Wahlmöglichkeit:
L2 VSC / L2 VRE / L2 VDR
L3 VSC / L3 VRE / L3 VDR

Lernziele /
Kompetenzen Dramaturgische Grundbegriffe von performativen, partizipativen, installativen Erzählweisen kennen.
Grundbegriffe des zeitgenössischen Narrationsdiskurses kennen. Das narrative Potenzial eines Prosatextes und dessen zeitaktueller Thematik zu analysieren wissen. Erarbeitung/Recherche eines eigenen spezifischen Kernthemas und Entwicklung von Verfahren zur Dramatisierung der gesammelten Materialien. Das erworbene analytische und reflexive Können in die Konzeption eines eigenen theatral-performativen Formats übertragen können.

Inhalte Das Zusammenwirken von Inhalt und Ästhetik wird mittels Videoanalysen und Aufführungsbesuchen von Projekten aus Theater und Performance analysiert und mit theoretischen Texten verlinkt. Dabei dient der Begriff der Narration als Angelpunkt. Entwicklung und Realisation einer theatral-performativen Aktion ausgehend von einem Roman. Ziel ist es, dass inhaltliche und formale Aspekte in eine schlüssige und konsequente Spielanlage eingehen können.

Bibliographie /
Literatur Tecklenburg, Nina (2014): Performing Stories. Erzählen in Theater und Performance. Bielefeld, transcript
Fischer-Lichte, Erika (2004): Ästhetik des Performativen. Frankfurt a. M., Suhrkamp
Fischer-Lichte, Erika (2004): Performativität. Eine Einführung. Bielefeld, transcript
Leifeld, Denis (2014): Performances zur Sprache bringen. Zur Aufführungsanalyse von Performern in Theater und Kunst. Bielefeld, transcript
Klein, Gabriele/ Sting, Wolfgang (2005): Performance. Positionen zur zeitgenössischen Kunst. Bielefeld, transcript

Leistungsnachweis /
Testatanforderung gem. Angaben der/des Modulverantwortlichen

Termine Raum: 1 grosser Proberaum + 2 mittlere Probenräume

Dauer Anzahl Wochen: 6 (FS: Wo:14-19) / Modus: 5x3h/Wo inkl. Selbststudium nach

Ansage_Mo/Di/Mi/Do/Fr, 10.30-13.30h
Selbststudiumszeit pro Semester: ca. 18h

Bewertungsform bestanden / nicht bestanden